

jugend **tournee** **konzerte**

colluvio

Internationaler Kammermusikurs mit Konzerttournee 2009

auf Gut Hornegg, Preding, Steiermark, Österreich

- 12.08.2009, 19.30 Uhr **GUT HORNEGG**, Preding, Steiermark, Österreich
13.08.2009, 20.00 Uhr **WIEN**, OFF Theater, Kirchengasse 41, 1070 Wien
15.08.2009, 20.00 Uhr **NOVI SAD**, Serbien,
Multimedijalni centar akademije umetnosti, Đure Jakšića 7
16.08.2009, 20.00 Uhr **KRAGUJEVAC**, Serbien, sala 1. Gimnazije, Đački trg
17.08.2009, 21.00 Uhr **BELGRAD**, Galerija Artget Kulturnog centra Beograda, Trg Republike 5/I
Aufnahme des **Serbischen Rundfunks** mit LIVE-Übertragung über Radio
Beograd 202 in „dragstor ozbiljne muzike“

EINTRITT FREI bei allen Konzerten

Milena Milovanović (25), Serbien **Klavier**
Matthias Schnorbusch (20), Deutschland **Violine**
Nenad Uskoković (20), Serbien **Violoncello**
Sara Andrić (18), Serbien **Violoncello**
Anca Braşoveanu (24), Rumänien **Klavier**
Giorgi Paresi (20), Georgien **Violine**
Marko Miletić (25), Serbien **Violoncello**
Kirill Yashin (20), Rußland **Klavier**
Filip Tomić (17), Serbien **Violoncello**

...das sind neun junge Musiker, die Anfang August 2009 beim alljährlich stattfindenden internationalen Kurs für Kammermusik **colluvio** auf Gut Hornegg in der Südsteiermark, Österreich aufeinander treffen. Unter der Leitung von **Meinhard Holler** (Österreich), Cellist und Pädagoge in München studieren sie ein anspruchsvolles Kammermusikprogramm ein. In freundschaftlicher Atmosphäre entsteht ein ideales Arbeitsklima. Die außergewöhnliche Dynamik, die während eines solchen Kurses entsteht, kommt in den Konzerten zum Ausdruck und begeistert das Publikum.



**"colluvio, verein
Kammermusik und
internationale Jugend"**

colluvio benötigt zur Finanzierung des Kurses, der Tournee und zur Förderung der jungen Talente jedoch noch weitere Mittel. Daher ist zahlreicher Besuch sehr willkommen und jede **freiwillige Spende** bei den eintrittsfreien Konzerten sehr erbeten.

Wenn Sie colluvio unterstützen möchten...

"colluvio, Verein für Kammermusik und die internationale Jugend"

Ihren Mitgliedsbeitrag von 50 Euro überweisen Sie bitte mit dem Vermerk „2009“:

Näheres über den Verein und über colluvio auf www.colluvio.com

Lesen Sie auf dieser Website über die spannende und unverwechselbare Atmosphäre auf dem Kurs für Kammermusik und auf der Tournee.

Information über das nächste Projekt von colluvio: Schicken Sie Ihre E-Mail-Adresse und die interessierter Musikfreunde an MeinhardHoller@colluvio.com

- | | |
|--|--|
| Johannes Brahms (1833-1897) | Sonate Nr. 1 für Klavier und Violoncello in e-Moll, op. 38
1. Satz: Allegro non troppo |
| Franz Schubert (1797-1828)
Duo Kirill–Nenad | Arpeggione Sonate für Cello und Klavier in a-Moll, D 821
1. Satz: Allegro moderato |
| Paul Juon (1872-1940)
Trio Milena–Matthias–Filip | Trio Nr. 1 für Klavier, Violine und Violoncello in a-Moll, op. 17
1. Allegro – 2. Adagio non troppo – 3. Rondo (Allegro) |
| Johannes Brahms (1833-1897)
Duo Anca–Marko | Sonate Nr. 2 für Klavier und Violoncello in F-Dur, op. 99
1. Allegro vivace – 2. Adagio affetuoso –
3. Allegro passionato – 4. Allegro molto |
| Robert Schumann (1810-1856)
Trio Kirill–Giorgi–Sara | Trio Nr.2 für Klavier, Violine und Violoncello in F-Dur, op.80
1. Sehr lebhaft – 2. Mit innigem Ausdruck –
3. In mäßiger Bewegung – 4. Nicht zu rasch |

Kirill Yashin wurde 1988 in Petropavlovsk-Kamchatskij, der östlichen Stadt Russlands, geboren. Dann siedelte er mit seinen Eltern nach Nižnij Novgorod, Mittelrussland, um und schloss dort das Balakirev Musik Kollege mit Auszeichnung ab. Seit 2007 studiert er an der Hochschule für Musik Detmold bei Prof. Jean-Efflam Bavouzet. Schon während der Studienzeit in Russland gewann Kirill Yashin den 3. Preis beim Allrussischen Junge-Pianisten Wettbewerb in Tver'; den 2. Preis beim Allrussischen Klavier-Wettbewerb in Nižnij Novgorod und den 1. Preis beim Bach-Wettbewerb in Nižnij Novgorod. Es folgte der Internationale 1. Prokoffiev-Wettbewerb in Ostra (Italien), bei dem er im Jahr 2004 den 4. Preis erhielt, danach der Internationale Rachmaninov-Wettbewerb in Darmstadt (Deutschland) mit dem 3. Preis. Vor kurzem ist Kirill Yashin als Solist bei den Internationalen „Kasseler Musiktagen“ sowie beim Messiaen Festival in Detmold aufgetreten. Kirill Yashin tritt ganz oft als Kammermusiker und Begleiter auf. Im Jahr 2007 gewann er den 3. Preis beim Internationalen Kammermusik-Wettbewerb in Sankt Petersburg in der Kategorie „Duo Klavier-Violine“. Vor kurzem 2. Preis beim GFF-Wettbewerb in Detmold in der Kategorie „Bläser Quintett + Klavier“. Viele Auftritte als Solo-Pianist sowie als Kammermusiker und Begleiter in Russland, Deutschland, Frankreich, Polen und der Schweiz.

Filip Tomić wurde 1992 in Kragujevac (Serbien) geboren. Er fing mit 4 Jahren an, Cello zu spielen und ab 5 lernte er an der Musikschule von Kragujevac. An dieser absolvierte er die Grund- und Mittelstufe bei Prof. Boža Saramandić, worauf er dann nach Moskau wechseln konnte und dort nun 2 Jahre am Akademischen Musikcollege von Prof. Aleksej Seleznjov unterrichtet wurde. In dessen Klasse wird er ab September 2009 am Moskauer Čajkovskij Konservatorium studieren. Er zeigte in der Musikschulzeit von den ersten Tagen an eine überdurchschnittliche Begabung, die dank der fachlichen Kompetenz und der Aufopferung seines prägenden Lehrers Boža Saramandić sich erfolgreich entwickeln konnte: 2001 Internationaler Wettbewerb „Petar Konjović“ in Belgrad, 1. Preis. Republikwettbewerb in Belgrad: 2002 1. Preis, 2004 1. Preis, 2006 1. Preis und Spezialpreis (Laureat). 2003 Festival der Musikschulen Serbiens, Spezialpreis (1. Platz). 2006 Streicherfestival in Sremska Mitrovica 1. Preis. Besonders ragen die Preise bei internationalen Wettbewerben heraus: "Poljanski" Kijev (Ukraine) 2003, Liezen (Österreich) 2004, "Janigro" Porec (Kroatien) 2004 und "Canetti" Castelfranco (Italien) 2009. Er ist regelmäßiger Teilnehmer an den seit 1997 stattfindenden Meisterkursen des renommierten Professors des Kiever Konservatoriums Ivan Kučer in Kragujevac. Weitere Meisterkurse besuchte er bei David Grigorian (Rußland/Deutschland), Vladimir Toncha (Rußland) und Tilmann Wick (Deutschland). Außer am Cello absolvierte er die Unterstufe der Musikschule auch am Klavier und trat erfolgreich beim Republikwettbewerb in der Kategorie Klavierduo auf.

Giorgi Paresi wurde 1989 in Tbilisi, Georgien geboren. Seit 1993 lebt er in Ingolstadt und erhält seit 1996 Violinunterricht bei seiner Mutter K. Gujabidze und bei Prof. Tamas Batiashvili. 2001 wurde er in die Förderklasse der Musikhochschule Würzburg bei Prof. Gregori Zhislin und Michael Szykulski aufgenommen. Weitere Lehrer waren Prof. Konstantin Vardeli (Ingolstadt) und der Konzertmeister des Georgischen Kammerorchesters Ingolstadt, Samson Gonashvili. 1998-2004 wurde er mehrfacher (10 Mal) 1. Preisträger bei „Jugend musiziert“ in Fächern Solo, Duo und Kammermusik. 2003 1. Preis beim Kammermusikwettbewerb „Lions Club“ und 2005 Sonderpreis für virtuoses Spiel. 2001 und 2003 jeweils 1. Preise beim Jugendwettbewerb in Stuttgart und 2002 1. Preis am Internationalen Violinwettbewerb im „Schloss Zell an der Pram“, Österreich. 2004 2. Preis beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ im Fach Violine solo. Giorgi Paresi ist als Solist in Österreich, Serbien und Polen sowie mit dem Georgischen Kammerorchester Ingolstadt und dem Kammerorchester Würzburg mehrmals aufgetreten. 2006 1. Preis beim „Lion's Club Kammermusikwettbewerb für die Jugend“ in Ingolstadt, 1. Preis beim Landeswettbewerb und den 3. Preis beim Bundeswettbewerb in Fach Duo Klavier und ein Streichinstrument. Seit 2006 Studium an der Musikhochschule München in der Violinklasse von Prof. Gottfried Schneider.

Anca Braşoveanu wurde 1985 in Timișoara, Rumänien geboren. Mit 6 Jahren Klavierunterricht an der "Ion Vidu Musikhochschule" in Timișoara bei Prof. Maniu Roxana. Ab 1999 Studien bei der Universitätsdozentin Ph. D. Maria Bodo. Preise: 2000 und 2001 den 1. Preis beim "Stadt Wettbewerb für Barockmusik", 2003 den 1. Preis bei der "Nationalolympiade für Kammermusik" in Arad, Rumänien, 1996 den 2. Preis beim "UFAM International Contest" in Paris, 1999 den 3. Preis am "Regionalwettbewerb der Gymnasien", 2002 den 3. Preis bei der "Nationalolympiade für Musik" in Botosani, Rumänien, 2000 den 3. Preis bei der "Nationalolympiade für Musik" in Craiova, Rumänien in der Kategorie Musiktheorie. 1997 Konzertreise nach Dänemark (Kopenhagen, Mørkov, Kirkeby). Während der mittleren Schule Mitglied des Maria-Gyuris-Chores. Der Chor arbeitet mit dem Philharmonischen Orchester von Timișoara zusammen und erhielt mehrere nationale und internationale Auszeichnungen. 2005 Teilnahme an colluvio, Kammermusikurs in Österreich mit int. Konzerttournee. 2007 Absolventin der Musikhochschule in Timisoara; 2007 Benefizkonzerte mit colluvio in Österreich, Deutschland. Als Solistin Konzert mit der Banater Philharmonie unter dem Dirigenten Gheorghe Costin. Seit 2008 Korrepetitorin an der Musikhochschule Timișoara. 2009 Absolventin der Meisterklasse „Interpretatorische Stilistik“.

Matthias Schnorbusch, im Jahre 1988 geboren, erhielt seinen ersten Violinunterricht im Alter von drei Jahren. Zu seinen Lehrern zählten Katrin Wollenweber, Peter Michielsen und Sonja Korkeala. Sein Studium begann er im Herbst 2007 am Richard-Strauss-Konservatorium München bei Markus Wolf und er folgte seinem Lehrer im letzten Jahr an die Münchner Musikhochschule. Er ist Preisträger verschiedener Wettbewerbe und nahm an Meisterkursen u. a. bei Markus Wolf, Prof. Mauricio Fuks und Prof. Zakhar Bron teil.

Marko Miletić wurde 1984 in Kraljevo, Serbien geboren. Mit 9 Jahren erster Cellounterricht in Kraljevo bei Prof. Aleksandar Jakovljević. Sehr bald Weiterführung der Ausbildung in der Musikschule „Dr. Miloje Milojević“ in Kragujevac bei Prof. Boža Saramandić bis zum Abschluß der Mittelschule. Derzeit ist er Student in der Meisterklasse von Prof. Imre Kalman an der Akademie der Künste in Novi Sad. Dort ist er auch als sein Assistent engagiert. In seiner Ausbildungszeit gewann er mehrere erste Preise an nationalen und internationalen Wettbewerben und Festivals als Solist und Mitglied von Kammerensembles. Weitere Impulse erhielt er auf Meisterkursen bei renommierten Professoren und Solisten: Arto Noras, Ivan Kučer, Orfeo Mandoci, Dmitrij Ljevin, Stanislav Apolin, Mark Kosover, Mineo Hajasi, Meinhard Holler, Mark Kope... Mehrmals trat er als Solist mit dem Orchester der Akademie der Künste Novi Sad und mit dem Suboticer Kammerorchester auf. Solistische und kammermusikalische Auftritte national und international. Er war Solocellist im „Jugendorchester Südosteuropas“ mit internationalen Tourneen. Er ist Gründer des Kammerorchesters "Camerata Academica Novi Sad".

Sara Andrić wurde 1991 in Belgrad geboren. Erster Cellounterricht an der Belgrader Musikschule "Josip Slavenski" bei Prof. Jelena Milićević. Die Mittelschule absolvierte sie an der Belgrader Musikschule "Mokranjac" in der Klasse von Prof. Boža Saramandić. Ab Herbst

wird sie an der Belgrader Fakultät für Künste studieren. Sie besuchte zahlreiche Meisterkurse bei den renommierten Professoren Ivan Kučer, Ksenija Janković, Sandra Belić und Tilmann Wick. 2006 1. Preis beim Republikswettbewerb in Belgrad, 2008 3. Preis. 2006 1. Preis beim Internationalen Streicherfestival in Sremska Mitrovica, 2007 3. Preis. 2009 1. Preis beim Republikswettbewerb in Belgrad in der Kategorie Streichquartett. Zahlreiche Auftritte mit dem Kammerorchester "Mokranjac" in allen großen Sälen Belgrads, im ganzen Land und im Ausland (Italien, Griechenland). Als Mitglied des Streichquartetts "Disonant" Auftritte in den größeren Sälen Belgrads.

Milena Milovanović wurde 1984 in Kragujevac, Serbien geboren, wo sie mit 9 Jahren anfang, Klavier zu spielen. Die Unter- und Mittelstufe der Musikschule von Kragujevac absolvierte sie in der Klasse von Prof. Sanja Pantović mit der Auszeichnung „Beste des Jahrgangs“. 2008 diplomierte sie an der Akademie der Künste Novi Sad in der Klasse von Prof. Rita Kinka und erhielt eine Auszeichnung der Universität Novi Sad für die Resultate, die sie während ihrer Studienzeit erzielt hatte. Derzeit studiert sie in der Meisterklasse von Prof. Rita Kinka in Novi Sad. Während ihrer gesamten Ausbildungszeit erhielt sie Preise an nationalen und internationalen Wettbewerben, darunter 2002 den 1. Preis beim Pianistenwettbewerb in Šabac, 2001 und 2003 den 2. Preis beim Wettbewerb „Gradus ad Parnassum“ in Kragujevac, 2003 den 3. Preis beim Republikswettbewerb, 1998 den 2. Preis beim Bundeswettbewerb, 2000 den 2. Preis beim Republikswettbewerb. Sie hat viele Recitale im ganzen Land gespielt. Sie hat viele Meisterkurse besucht, bei den Pianisten Rita Kinka, Jurij Kot (Kiew), Valerij Sigaljevič (Paris).....

Nenad Uskoković 1989 in Belgrad geboren. Untere und mittlere Stufe der Musikschule "Kosta Manojlović" in Zemun in der Klasse von Prof. N. Jovanović. Preisträger vieler Wettbewerbe im In- und Ausland, darunter: 1. Preise bei den Republikswettbewerben von 1999 bis 2006, erste Preise beim internationalen Wettbewerb "Petar Konjović" 2000 und 2001, 4. Preis 2004 beim Internationalen Cellowettbewerb in Liezen, Österreich, 2. Preis 2004 beim Internationalen Wettbewerb in Košice, Slowakei und beim Republikswettbewerb 2006 Spezialpreis mit 100 Punkten. Er hat in allen großen Sälen Belgrads gespielt, an Festivals wie z. B. am "Cello Fest" und an Meisterkursen teilgenommen, u. a. bei M. Mlejnik, S. Popov und M. Copé. Viele Auszeichnungen und Stipendien. Seit 2006 studiert er in Detmold (Deutschland) in der Klasse von Prof. Ksenija Janković.

Meinhard Holler - Violoncello

aus Graz, Österreich gebürtig.

Musikunterricht ab vier Jahren. Preisträger diverser Jugendwettbewerbe in jungen Jahren. Studium an der Musikhochschule in Graz und am Richard-Strauss-Konservatorium in München bei den Professoren Jannis Chronopoulos und Jan Polášek. Danach Studium an der Musikhochschule in Saarbrücken bei Prof. David Grigorian, einem langjährigen Assistenten und Meisterschüler von Mstislaw Rostropowitsch.

Wiederholt Kammermusik- und Orchesterkurse bei Heinrich Schiff. Meisterkurse u. a. bei Phillippe Muller, Marjory Cornelius, Paul Tortelier, David Grigorjan, Eduard Brunner, Altenberg Trio Wien, Sergiu Celibidache.

Musikförderpreis des "Kulturkreis Gasteig" München. Laufend Konzertverpflichtungen in "Cello Mellow", "Juon Trio", und als Duopartner der Pianistinnen Olga Salogina und Zoriana Tkachyk.

Lehrtätigkeit und Nachwuchsförderung in München mit regelmäßigen Wettbewerbserfolgen seiner Schüler. Intensiver pädagogischer Austausch mit den beiden Cellisten Prof. Boža Saramandić (Serbien) und Prof. Ivan Kučer (Musikhochschule Kiev/ Ukraine), ebenso mit David Grigorian. Verfasser von umfangreicher pädagogischer Literatur für sein Instrument. Seit 2001 Leiter von colluvio, Kammermusikurse für Musikstudenten mit anschließender internationaler Konzerttournee. Siehe www.colluvio.com